

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 141 (2015)
Heft: 32-33: Wie die Alpen transversale das Tessin verändert

Vorwort: Editorial
Autor: Dietsche, Daniela

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- 7. Aug. 2015

BIBLIOTHEK



Der einspurige, ans Nordportal anschliessende Bahnviadukt, auf dem die Züge Richtung Norden fahren werden, verbindet den Ceneri-Basistunnel mit der SBB-Linie zwischen Bellinzona und Locarno (vgl. TEC21 41/2008, «Monte Ceneri»).

Coverfoto von **Keystone/Gaëtan Bally**.

Noch vor hundert Jahren war das Tessin ein armer Kanton. Viele Menschen wanderten aus, nach Kalifornien oder Australien. Nach dem Zweiten Weltkrieg setzte der wirtschaftliche Aufschwung ein, mit dem Tourismus als Motor. Lugano etablierte sich als Bankenplatz; doch seit das Bankgeheimnis Vergangenheit ist, läuft es dort nicht mehr so rund.

Das Tessin versteht man besser, wenn man sich die Geschichte vor Augen hält. Erst Napoleon setzte die Selbstständigkeit der Region gegen die Alte Eidgenossenschaft durch. Er schuf 1798 einen Kanton Lugano und einen Kanton Bellinzona. 1803 entstand der Kanton Tessin, benannt nach dem Fluss. Bellinzona, Lugano und Locarno wechselten einander als Regierungssitz im Turnus ab. Erst 1878 wurde Bellinzona Hauptstadt. Nun wird in wenigen Monaten der Gotthard-Basistunnel eröffnet. Dieses Heft fokussiert nicht auf die technische Meisterleistung, sondern auf die Auswirkungen dieses Bauwerks auf das Tessin. So viel ist klar: Das neue Verkehrsangebot führt nicht automatisch zu Entwicklung. Erst in Kombination mit Eigeninitiative und neuen Ideen lässt es sich in Wert setzen. Und wenn die Raumplanung nicht aktiv auf die neue Situation reagiert, sind weitere Fehlentwicklungen vorprogrammiert. Für den Beobachter aus der Deutschschweiz wirkt der Südkanton wie gelähmt; die Alltagsprobleme dominieren. Die neue Alpen-transversale könnte dem Tessin wichtige Impulse verleihen. Dafür muss aber ein Ruck durch die Tessiner Gesellschaft, Wirtschaft und Politik gehen. Dem Tessin (und auch der Schweiz) stehen spannende und entscheidende Jahre bevor.

IN EIGENER SACHE

Für das Jahr 2016 sind weitere Hefte im Zusammenhang mit der Eröffnung des Gotthard-Basistunnels geplant. An diesem Jahrhundertbauwerk lassen sich zwei strategische Themenfelder des SIA vertiefen: Planungs- und Bauprozesse sowie Raumplanung.